

Gießener Musiker Myller kämpft um Platz im Joris-Vorprogramm!

Gießener Musiker Myller tritt am 25. März 2025 in Frankfurt auf. Voting für das Vorprogramm bis 18. Februar 2025 auf Instagram.



Der Gießener Musiker Myller, mit bürgerlichem Namen Lukas Müller, ist aktuell auf dem Weg, sich einen Platz im Vorprogramm des bekannten Popsängers Joris zu sichern. Dies berichtet der **Gießener Anzeiger**. Die Talent-Show findet am 25. März in der renommierten Batschkapp in Frankfurt statt, und um seine Chance zu maximieren, ruft Myller seine Fans zur Teilnahme am Voting auf Joris' Instagram-Profil auf. Dieses Voting läuft bis Dienstag, den 18. Februar, um 18 Uhr.

Myller hat sich bereits einen Namen gemacht, nachdem er seine erste Single „Lass dich nicht mehr ran“ im Jahr 2021 veröffentlicht hat. Er hat Support-Shows für Künstler wie Wincent Weiss, Leony und Revolverheld gespielt und sowohl auf

Festivalbühnen als auch in intimen Clubshows aufgetreten. Seine Musik ist dabei energiegeladen, modern und enthält handgemachte Elemente. Auch seine Auftritte zeichnen sich durch eine besondere Erzählweise aus, in der er Geschichten erzählt, die die positiven Seiten aus schweren Momenten herausstellen.

Kulturelle Relevanz von Musik

Die Bedeutung von Musik in verschiedenen sozialen Kontexten wird durch die Musiksoziologie beleuchtet, die das Zusammenspiel von klanglicher Gestaltung und sozialer Wirklichkeit untersucht. Sie erforscht, wie Musik als gesellschaftliches Produkt fungiert. Der **Fachgruppe Soziologie und Sozialgeschichte der Musik** zufolge gehören hierzu auch die verschiedenen Rollenerwartungen von Musikern und Zuhörern sowie die Funktionen von Musik im Alltag, in Ritualen und in der Politik.

Myllers Ansatz, Geschichten in seinen Songs zu verarbeiten, könnte somit als Teil eines größeren sozialen Diskurses über Identität und Zusammengehörigkeit betrachtet werden. Musik ist nicht nur Unterhaltung; sie hat das Potenzial, Gemeinschaftsgefühl und gemeinsame Erinnerungen zu schaffen. Dies könnte auch die Resonanz seiner Musik sowie die Motivation seiner Fans im Votingprozess beeinflussen.

Identität und Wahlkonflikte

Die sozialen Identitäten, die in der heutigen Gesellschaft eine bedeutende Rolle spielen, verbinden sich auch im Kontext von Musik und Kultur mit einer Vielzahl politischer Fragen. Eine Studie, die auf **PubMed Central** veröffentlicht wurde, zeigt, dass Wählerentscheidungen stark von subjektiven sozialen Identitäten beeinflusst werden. Diese Identitäten können die Wahlmotive prägen und sind nicht mehr nur durch klassische demografische Merkmale wie Bildung oder soziale Klasse definiert.

In der aktuellen politischen Landschaft lässt sich beobachten, dass sich viele Bürger mit kulturellen und sozialen Themen identifizieren. Eine Mobilisierung der extremen Rechten zeigt, wie wichtig Gruppenzugehörigkeiten sind und wie Wähler zwischen „uns“ und „ihnen“ unterscheiden. Dieser Diskurs hat weitreichende Implikationen für die gesellschaftliche Kohäsion und damit auch für die Art und Weise, wie Musik als Medium der Identitätsbildung genutzt wird.

Die Veranstaltungen, an denen Myller teilnimmt, sind somit nicht nur musikalische Auftritte, sondern auch Felder für den Ausdruck von Identität und sozialem Zusammenhalt. Die Interaktion zwischen Künstler und Publikum bietet die Möglichkeit, nicht nur Musik, sondern auch Werte und Gemeinschaft zu vermitteln.

Details

Quellen

- www.giessener-anzeiger.de
- pmc.ncbi.nlm.nih.gov

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de